



Text and Meaning
Literary Discourse and Beyond

Richard Begam and Dieter Stein (Eds.)

ISBN: 978-3-940671-64-6

Preis: 19,80 €

Ausgabe: Softcover, 352 Seiten

Größe: 21 x 14,8 cm

Auflage: 1. Auflage 2010

Nun, da sich die „Theory Wars“ des späten zwanzigsten Jahrhundert gelegt haben und Literaturkritiker in wachsendem Maße einen Pluralismus praktizieren der formale Analyse mit Geschichte, Philosophie und Kunsttheorie kombiniert, ist der Moment gekommen, zwei grundlegende Konzepte der Interpretation von Literatur zu überdenken: Text und Bedeutung (*Text and Meaning*).

Die vorliegende Publikation stellt sich dabei verschiedenen fundamentalen Fragen: Wie ermitteln wir das Material, die linguistischen und kulturellen Grenzen eines Textes? Welche Rolle spielt die Festlegung von Bedeutung durch Intention, Produktion und Rezeption? Verändert sich die Bedeutung oder Signifikanz eines Textes – sei er nun literarisch oder nicht-literarisch – mit der Zeit, und wenn ja wie?

Die gesammelten Beiträge sind in fünf Bereich unterteilt. „British and Irish Literature“, „American Literature“ und „German Literature“ blicken auf das Thema „Text und Bedeutung“ aus historischer und theoretischer Perspektive. „Textuality and Visual Arts“ geht über traditionelle Sichtweisen der Textualität hinaus, um Bild und Text, und auch die Dynamik zwischen den beiden einzuschließen. Schließlich versucht der Bereich „Linguistics, Philosophy and Interpretation“ Definitionen für die theoretischen Annahmen zu finden, wie wir Bedeutung konstruieren, und Prinzipien zur Überprüfung im Bereich der Interpretation zu etablieren. Die Beiträger sind bekannte Wissenschaftler der Universität von Wisconsin in Madison (Richard Begam, John D. Niles, Howard D. Weinbrot, Mario Ortiz-Robles, Cyrena N. Pondron, David A. Zimmermann und Thomas Schaub) und der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (Dieter Stein, Therese Fischer-Seidel, Roger Lüdeke, Susan Winnett, Bernd Witte, Henriette Herwig, Andrea von Hülsen-Esch, Vittoria Borsò, Peter Tepe, Axel Bühler und Dietrich Busse).